

Von Krafttieren und Verbündeten

„Alles was lebt, lebt nicht allein und nicht für sich selbst“ (William Blake)

Starke Wesen stehen uns zur Seite, spirituelle Wesen, Ratgeber, Führer, mächtige weise Spirits mit denen wir kommunizieren können. Dazu bedarf es Respekt, und dem Wissen dass diese Wesen die wir Krafttiere nennen keine Kuscheltiere sind, nichts mit Deutung oder Bedeutung nach irgendwelchen Büchern zu tun haben. Sie sind Ratgeber, und wenn wir in der Lage sind zu kommunizieren, wenn wir die richtigen Fragen stellen, und das mit der Bedingung dass wir den Rat den uns unsere Verbündeten geben werden auch befolgt werden, dann werden wir ihre Botschaft verstehen - klar, deutlich ohne die Notwendigkeit einer Deutung!



wieder seinem Krafttier begegnet, nein, es ist eher ein zu Sich kommen, ein nach Hause finden, ein Moment indem man wieder jene Sicherheit gewinnt, jene Selbstverständlichkeit intuitiven Tun's wie wir sie an den Kindern erkennen oder an Menschen welche diesen Zugang zur Mitte, zur Natur, zur Spiritualität nie verloren haben.

Jedoch gilt es auch kritisch zu sein. Was nehmen die Menschen in anderen Kulturen oft für Strapazen auf sich um ihrem Krafttier zu begegnen, welche Zeremonien sind da notwendig, wie intensiv wird da gebetet, wie wichtig ist es diesen Menschen begleitet und geführt durchs Leben zu gehen. Und wir, in unserer „bezahle und du bekommst“ - Gesellschaft? Wir bilden uns allen Ernstes ein dass jeder, ob vorbereitet oder nicht, seinem Krafttier zwischen Türe und Angel begegnet, im Wochenend-

seminar, ohne Vorwissen, ohne Vorbereitung, ohne wirklich verstanden zu haben worum es da eigentlich geht. Seinem Krafttier zu begegnen ist ein „Event“ der Sonderklasse, es ist ein

Jeder Mensch hat von seiner Geburt an sein Krafttier zur Seite gestellt bekommen. Aber in unserer schnelllebigen, modernen und technisierten Gesellschaft legen wir keinen Wert mehr darauf das Wissen über die Krafttiere, unsere Verbündeten, weiterzugeben. So entfernen sie sich immer weiter von uns, und wir von ihnen, so verlieren wir Lebensenergie, Kraft und die Möglichkeit der Hilfe aus der spirituellen, der schamanischen Welt.

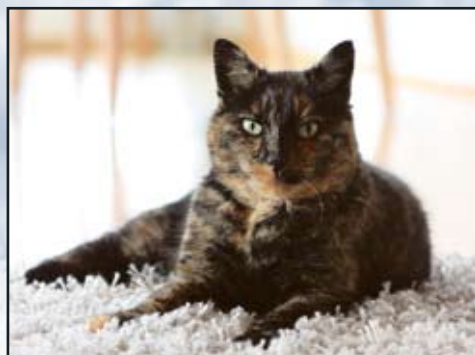
Aber es gibt Hoffnung. Immer mehr Menschen besinnen sich wieder auf diese Hilfe, diese Führung. Es ist keine Abhängigkeit die entsteht wenn jemand



gewaltiges, grandioses Geschenk voller Liebe und Zuwendung welches uns zu Teil wird. Wir sollten zuerst verinnerlicht haben worum es wirklich geht und welche Verpflichtungen sich daraus ergeben! Wir sollten gut vorbereitet sein um unseren Verbündeten zu begegnen. Ich glaube dass es zwei Möglichkeiten gibt seinem Krafttier zu begegnen - entweder ist es ein

Geschenk das uns zu Teil wird obwohl wir gar nicht damit rechnen (z.B. während einer schweren persönlichen Krise) oder nach reichlicher und guter Vorbereitung, auf einem Weg zur Mitte, als Höhepunkt einer Entwicklung die wir irgendwann bewußt begonnen haben.

Unsere Verbündeten stehen uns zur Seite - wenn wir sie mit Respekt und Liebe behandeln, wenn wir ihren Ratschlägen Folge leisten, uns um sie bemühen, die Nähe und den Kontakt zu ihnen suchen, wenn wir sie einladen in uns und mit uns zu sein und vor allem wenn wir uns würdig erweisen von ihnen geführt und beschützt zu werden. Und wir sollten dabei nie vergessen welchen Stellenwert die Krafttiere in schamanisieren-



den Kulturen einnehmen und die Bemühungen dieser Menschen nicht ad absurdum führen indem wir uns einbilden alles in unserer Welt auf das Praktische, das Rationale reduzieren zu können. Nehmen wir uns doch soviel Zeit wie nötig ist um uns unseren Verbündeten anzunähern und vertrauen wir uns doch so in unser Innerstes zu blicken dass wir erkennen müssen ob der weiße Wolf, der Adler, der Bär nun wirklich unser Krafttier ist oder die bloße Manifestation unserer Wünsche! Wenn wir das schaffen, dann sind wir auf dem richtigen Weg, und nur dann wird die erste Begegnung mit unserem Krafttier zu dem was sie eigentlich von Natur aus sein sollte: Ein Fest, eine Geburt, ein Verschmelzen...

Georg O. Gschwandler, www.curandero.at
Fotos: Klaus Wagner, Thomas Köchling, Klaus Ostermayer

Anja Treumann
Camiaris



Channeling
Heilstrahlbildungen
in die Regenbogenenergie
Seelenreading



Bewusst Sein im Inntal
Praxis für Mediale Heilarbeit
-Reiki -Channeling -Heilstrahlen
-Lichtarbeit der Neuen Zeit

Breitensteinweg 3, 83064 Raubling
Telefon 0151 - 206 22 573
www.bewusstseininntal.de



**Schamanische
Schule
Ute Fechter
am Ammersee**

Schamanismus erlernen und erleben.
Jahresausbildungen
Wochenend - und Tagesseminare
Workshops mit Schamanen
Hopi Herzheilung
Harvest Moon Ritual
Seelenrückholung
Medizinradlegen
Visions-Suche
Einzelsitzungen
Schamanische Abende jeden 1. und 3. Freitag

**Schamanische Schule und Lebensberatung
Ute Fechter, Diplomierte Beraterin**
(CSC - Certified Shamanic Counselor, nach Michael Harner)
Lichtenastr. 20, 82399 Raisting
www.seeschamane.de, Seeschamane@Tele2.de
08807-2141649 / 0170-3115341